

FAN-Review aus der Blues Garage

von Einem, der meistens dabei ist ...

Hallo Blues-, Blues-Rock- und Blues Garagen Gemeinde,

seit 6.4. ist er bereits erhältlich - der neue, d.h. 2. Blues Garagen Sampler mit Authentic Live Aufnahmen einzelner Gigs aus dem mittlerweile auch in Musikerkreisen äusserst angesagten Live-Club in Hannover-Isernhagen.

Nach mehrfachem Hören der wiederum vom Tonmeister Ecki Gallus - aka Wallbreaker - mehr als professionell eingefangenen Konzertatmosphäre komme ich zur Auffassung, dass dieser Sampler noch mehr besticht als sein Vorgänger es auf hohem Niveau schon vermochte. Alle Mitschnitte sind von Ecki Gallus wie immer lediglich mit zwei Kondensator-Mics direct-to-disc eingefangen worden. Erneut und noch eine Spur versierter gelingt es ihm, die Club-Atmosphäre bei jedem Konzertmitschnitt authentisch eins zu eins einzufangen und wiederzugeben. Megakompliment!!! Wenn das die nächsten Jahre so weitergeht, werfe ich meine sündhaft teuren, teilweise 24 Karat vergoldeten sogenannten audiophilen CDs selbsternannter Hyper-Labels samt und sonders auf den Müll (also eBay).

Nein, mein lieber Fred Schmidlein (Home of Rock), Du schreibst tolle Reviews, aber in Sachen des mit "Devils Grip" vertretenen Pre-Dark-Rock-Gurus Arthur Brown muss ich Dir heftigst widersprechen. Noch heute, mehrere Monate nach seinem Auftritt in der Garage zehre ich von der hypnotisch-mystischen Vorstellung dieses Magiers, Musikers und Actors ohne Wenn und Aber. Er war "support act" der anschließend wahrlich nicht schlechten Pretty Things, stellte diese aber - und alle die dabei waren bezeugen es genauso wie der Cut auf dem Sampler - mühelos mit seiner sagenhaften Performance in den Schatten. Das war richtig grosses Musiktheater von einem begnadeten, skurrilen und abgedrehten Köhner, der - wie viele andere -, nicht wirklich etwas aus seinen immensen Fähigkeiten gemacht hat.

Das über zwölfminütige Epos Devils Grip eines an diesem Abend wie entfesselt und völlig losgelöst auf der Bühne agierenden (The Crazy World Of) Arthur Brown im Duett mit seinem poly-instrumentalen Begleiter Nick Pynn ist ein Dokument für die Ewigkeit; das Publikum zwischen ehrfürchtiger Ergriffenheit und hingerissener Begeisterung tut ein übriges dazu. Das lässt locker verschmerzen, dass Arthur die bei diesem Gig interpretierte Version seines Welthits "Fire" nur verstümmelt, d.h. ohne Live-Eskapaden-Intro für diesen Sampler freigeben wollte.

Erwähnen möchte ich einen weiteren Track aus dem Live-Opus. Den einer Rocklegende, die nunmehr seit über 40 Jahren unermüdlich und scheinbar ohne Verschleiß im Zirkus on the top mitmischt; genau, die Rede ist von Spencer Davis und seinen ebenso legendären Mitstreitern (sorry, Stefan, Dich nehmen wir da mal aus..., aber nur bei legendär!).

Ich war dabei, als Spencer während(!) des Konzertes an die headphones kam, um sich den Mitschnitt anzuhören. Schon damals war er völlig entgeistert, wie unglaublich kristallklar und knackig lebendig "sein" Konzert von Wallbreaker aufgenommen wurde. Übrigens eine Reaktion vieler Topmusiker, wenn sie sich im nachhinein ihre von Ecki direct-to-disc konservierten Gigs anhören.

Folgerichtig hat Spencer die Live-Aufnahme des Konzertes seiner Spencer Davis Group in der Blues Garage in Co-Produktion mit Ecki Wallbreaker Gallus als Official Bootleg 2006 veröffentlicht. Diese Edition ist nicht nur für Raritäten-Sammler empfehlenswert.

Die Spencer Davis Group ist auf dem Sampler mit "High Tide, High Water" kongenial vertreten. Weitere Highlights sind für mich die Cuts des kanadischen Singer/Songwriters Todd Thibaud, des Giga-Blues-Rock Talentes Aynsley Lister, des 11-minütigen Tribute-Epos der Engerlinge auf ex-Canned Heat-Mastermind Alan Wilson sowie die deutsche Rocklegende Epitaph mit ihrem Hammertrack "Woman".

Genau wie die Profi-Rezensenten von Rocktimes und Home of Rock erbitte ich, lieber Henry und Ecki, flehentlich eine Fortsetzung der Sampler-Serie mit Liveaufnahmen aus der Blues Garage, vielleicht sogar losgelöst vom Anniversary in kürzeren Zeitabständen...

Bluesrockige Grüsse an die gesamte Gemeinde sendet Achim